

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 8 (1951)

Register: Vorstand 1950/51

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XVIII

Verhalten zu suchen. Beide Möglichkeiten werden an einer Reihe von Beispielen neuerer Werkstoffe illustriert, um damit gleichzeitig die Bedeutung der Materialprüfung als erste Voraussetzung zur ständigen Verbesserung und Weiterentwicklung der Werkstoffe nachzuweisen. Dabei darf allerdings nicht übersehen werden, daß selbst bestqualifizierte Bau- und Werkstoffe nur da ihren Zweck voll zu erfüllen vermögen, wo sie ihrem Wesen entsprechend eingesetzt, Konstruktionen irgendwelcher Art werkstoffgerecht entworfen und erstellt werden.

(Autorreferat.)

1608. Sitzung, Freitag, den 15. Dezember 1950, 20.15 Uhr,

gemeinsam mit der Astronomischen Gesellschaft im Hörsaal des Zoologischen Instituts.

Vorsitz: Herr Dr. A. Streckeisen. Anwesend 200 Personen.

«The Story of Palomar», Vorführung eines Filmes über den Bau und die Wirkungsweise des 5-m-Hale-Teleskopes an der Palomar-Sternwarte, mit Erläuterungen von Herrn Prof. Dr. M. Schürer (Bern).

Neu in die Gesellschaft aufgenommen wurde Herr Dr. pharm. Hans Sager, Bern.

Aenderungen im Mitgliederbestand der Naturforschenden Gesellschaft Bern 1950

Eintritte:

Frl. Dr. med. dent. M. Aebi
G. Chr. Amstutz, dipl. ing. geol.
Prof. Dr. W. Nef
Dr. P. von Tavel
W. Vogt
Dr. pharm. H. Sager
Dr. E. Grob

Austritte:

W. Mauerhofer
Prof. Dr. O. Schneider

Todesfälle:

Frl. M. Schärer
Prof. Dr. U. Duerst
J. E. Siebenhaar
Dr. A. Wander
Dr. R. Huber

Vorstand 1950/51

PD Dr. A. Streckeisen, Präsident, Manuelstraße 78, Bern
Prof. Dr. R. Rutsch, Vizepräsident, Melchenbühlweg 75, Bern
Dr. H. Furrer, 1. Sekretär, Alleeweg 21, Bern
Dr. K. Schmid, 2. Sekretär, Donnerbühlweg 35, Bern
Hans B. Studer, Kassier, Spitalgasse 32, Bern
Dr. H. Adrian, Redaktor und Archivar, Kirchbühlweg 42, Bern
Prof. Dr. W. H. Schopfer, Abgeordneter in den Senat der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, Jubiläumstraße 57, Bern
Dr. W. Küenzi, Präsident der Naturschutzkommission der NGB, Kistlerweg 34, Bern
Prof. Dr. H. Bluntschli, Beisitzer, Aebistraße 9, Bern
Prof. Dr. H. Hadwiger, Beisitzer, Hochfeldstraße 31, Bern
Prof. Dr. M. Schürer, Beisitzer, Fichtenweg 3a, Bern